



STATISTISCHER BERICHT

Q1-3j/19

Öffentliche Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung in Thüringen 2019

Bestell-Nr. 16 101

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- () Aussagewert eingeschränkt

Anmerkung: Abweichungen in den Summen, auch im Vergleich zu anderen Veröffentlichungen, erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik

Europaplatz 3, 99091 Erfurt

Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 57331-9642

Telefax: 0361 57331-9699

Internet: statistik.thueringen.de

E-Mail: auskunft@statistik.thueringen.de

Auskunft erteilt:

Referat: Verarbeitendes Gewerbe, Baugewerbe,
Bautätigkeit, Energie, Handwerk,
Abfallwirtschaft, Umwelt

Telefon: 0361 57334-3253

Herausgegeben im Februar 2022

Heft-Nr.: 34/22

Preis: 5,00 Euro

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2022

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhaltsverzeichnis

Seite

Vorbemerkungen 3

Grafiken

1. Bilanz der öffentlichen Wasserversorgung 2019 in 1 000 Kubikmeter 8

2. Täglicher Wasserverbrauch je Einwohner 2019 9

Tabellen

1. Wassergewinnung nach Kreisen und Planungsregionen 10

2. Wassergewinnung durch öffentliche Wasserversorgungsunternehmen (WVU) nach Größenklassen der Wassergewinnung, Wassereinzugsgebieten und Flussgebietseinheiten 11

3. Wasserbezug der Letztverbraucher nach Kreisen und Planungsregionen 12

4. Wasseraufkommen der Wasserversorgungsunternehmen (WVU) nach Kreisen und Planungsregionen 13

5. Wasserabgabe der Wasserversorgungsunternehmen (WVU) nach Größenklassen, Wassereinzugsgebieten und Flussgebietseinheiten in 1 000 m³ 14

6. Anschluss an öffentliche und private Abwasserbeseitigung nach Kreisen und Planungsregionen 15

7. Anschluss an öffentliche Abwasserbehandlungsanlagen nach Kreisen und Planungsregionen 16

8. Anschluss an öffentliche Abwasserbehandlungsanlagen nach Ausbaugrößenklassen, Wassereinzugsgebieten und Flussgebietseinheiten 17

9. Kanalnetz nach Kreisen und Planungsregionen in km 18

10. Kanalnetz nach Baujahr und Flussgebietseinheiten in km 19

11. Gemeinden mit Direkteinleitung von Schmutzwasser nach Behandlung in einer Abwasserbehandlungsanlage mit einer Ausbaugröße bis 50 Einwohnerwerten nach Kreisen und Planungsregionen 20

12. Gemeinden mit Direkteinleitung von Schmutzwasser nach Behandlung in einer Abwasserbehandlungsanlage mit einer Ausbaugröße bis 50 Einwohnerwerten nach Wassereinzugsgebieten und Flussgebietseinheiten 21

13. Öffentliche Abwasserbehandlungsanlagen nach Kreisen und Planungsregionen 22

14. Öffentliche Abwasserbehandlungsanlagen nach Ausbaugrößenklassen, Wassereinzugsgebieten und Flussgebietseinheiten	23
15. Bauwerke zur Regenrückhaltung und Speichervolumen nach Wassereinzugsgebieten und Flussgebietseinheiten	24
16. Bauwerke zur Regenrückhaltung und Speichervolumen nach Kreisen und Planungsregionen	25
17. Abwasserableitung der öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen nach Kreisen und Planungsregionen	26
18. Abwasserableitung der öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen nach Ausbaugrößenklassen und Art der Abwasserbehandlungsanlagen	27
19. Klärschlamm Entsorgung aus der biologischen Abwasserbehandlung nach Kreisen und Planungsregionen	28

Vorbemerkungen

Allgemeines

Nach dem Umweltstatistikgesetz werden alle drei Jahre die Erhebungen der öffentlichen Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung durchgeführt. Mit dem vorliegenden Statistischen Bericht werden die Ergebnisse über die Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung im öffentlichen Bereich mit dem Berichtsjahr 2019 weitergeführt.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage ist das Umweltstatistikgesetz (UStatG) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG). Erhoben werden die Angaben zu § 7 Absatz 1, 2 und 3 UStatG.

Berichtskreis

Der Berichtskreis der Erhebung der öffentlichen Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung umfasst Anstalten und Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie Inhaber oder Leiter von Unternehmen und anderen Einrichtungen, die Anlagen der öffentlichen Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung betreiben. Die Erhebung über die Trinkwasserversorgung und Abwasserbeseitigung, der nicht an die Anlagen der öffentlichen Wasserversorgung oder Abwasserbeseitigung angeschlossenen Einwohner, richtet sich an die für die öffentliche Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung zuständigen Gemeinden. Die Ergebnisse werden nach dem Gebietsstand vom 31.12.2019 und dem Bevölkerungsstand vom 30.6.2019 auf der Grundlage des Zensus 2011 dargestellt. Wasser- und Abwassermengen sind Jahresmengen.

Auf Grund der Gebietsreform 2019 in Thüringen gab es zahlreiche Auflösungen, Neubildungen bzw. Eingliederungen von Städten, Gemeinden, Verwaltungsgemeinschaften und erfüllenden Gemeinden.

Definitionen

Abwasseraufkommen

Unter Abwasseraufkommen versteht man die in der öffentlichen Kanalisation gesammelte Abwassermenge insgesamt, also die Summe aus Schmutzwasser sowie Fremd- und Niederschlagswasser.

Abwasserbehandlungsanlagen

Abwasserbehandlungsanlagen sind Anlagen zur Reinigung des Abwassers. Einbezogen wurden mechanische sowie biologische Anlagen mit bzw. ohne weitergehender Behandlung. Nicht erfasst wurden Rechen- und Siebanlagen, Abscheider und Hauskläranlagen.

Angereichertes Grundwasser

Angereichertes Grundwasser besteht überwiegend aus planmäßig versickertem Oberflächenwasser, echtem Grundwasser und gegebenenfalls Uferfiltrat.

Anschluss an Wasserversorgung/ Kanalisation/ Kläranlagen

Dargestellt ist der Anteil der Bevölkerung an der Gesamtbevölkerung, der über Wasser-, Kanalisations- bzw. Kläranlagenanschluss verfügt.

Biologische Abwasserbehandlung

Biologische Abwasserbehandlung ist die Entfernung von gelösten Schmutzstoffen, Kolloiden und Schwebstoffen aus Abwasser durch aeroben (unter Zuführung von Sauerstoff stattfindenden) und/oder anaeroben Abbau, Aufbau neuer Zellsubstanz und Adsorption an Bakterienflocken oder biologischem Rasen, z.B. in Belebungs-, Tropfkörper- und vergleichbaren Anlagen, etwa Oxydationsgraben.

Denitrifikation

Denitrifikation ist die Reduktion von Nitrat oder Nitrit durch Bakterien, im Wesentlichen zu gasförmigem Stickstoff.

Flussgebietseinheiten

Flussgebietseinheiten sind europaweit einheitliche Abgrenzungen der Einzugsgebiete von Flüssen.

Fremdbezug

Unter Fremdbezug wird neben der von Dritten bezogenen Wassermenge auch das eigene Wasseraufkommen aus Gewinnungsanlagen außerhalb Thüringens ausgewiesen.

Fremdwasser

Als Fremdwasser bezeichnet man in die Kanalisation über Kanalundichtheiten eindringendes Grundwasser, unerlaubt über Fehlanschlüsse eingeleitetes Wasser (z.B. Dränwasser, Regenwasser) sowie einem Schmutzwasserkanal zufließendes Oberflächenwasser (z.B. über Schachtabdeckungen).

Gewinnungsanlagen

Die Brunnen und/oder Quellen eines Wasserwerks sind unabhängig von ihrer Anzahl und ihrer technischen Gestaltung eine Gewinnungsanlage, wenn Grundwasser aus einem zusammenhängenden Grundwasservorkommen gewonnen wird. Die Wassergewinnung eines Wasserwerks aus einem Oberflächengewässer zählt, unabhängig von der Zahl der Entnahmeeinrichtungen, als eine Anlage, wenn die Entnahme von Wasser mit gleicher Beschaffenheit aus demselben Gewässer erfolgt.

Grundwasser

Als Grundwasser gilt unterirdisch anstehendes Wasser ohne natürlichen Austritt.

Gewerbliche und sonstige Abnehmer

Gewerbliche und sonstige Abnehmer sind öffentliche Einrichtungen, Krankenhäuser, Schulen, Feuerwehr, Anstalten, Kurkliniken, Bundeswehr sowie Landwirtschaft.

Jahresabwassermenge

Die Jahresabwassermenge am Ablauf der Abwasserbehandlungsanlage ist die Summe von Schmutz-, Fremd- und Niederschlagswasser pro Jahr.

Kanalisation (Kanalnetz)

Als Kanalnetz bezeichnet man die Gesamtheit der Kanäle, Abwasserdruckleitungen und zugehörige Bauwerke in einem Entwässerungsgebiet. Bei der Länge der Kanäle sind Hausanschlüsse nicht berücksichtigt. Man unterscheidet gemeinsames (Mischverfahren) und getrenntes (Trennverfahren) Ableiten von Schmutz- und Regenwasser in einem Kanal.

Kleinkläranlagen

Anlagen zur dezentralen Behandlung des häuslichen und gewerblichen Schmutzwassers aus einzelnen oder mehreren Gebäuden. Es kann sich dabei z.B. um Mehrkammerabsetzgruben oder -ausfällgruben, Belebungs- oder Tropfkörperanlagen handeln. Kleinkläranlagen sind Anlagen, in denen häusliches Abwasser mit einem Zufluss von bis zu $8 \text{ m}^3 / \text{d}$ (entsprechend einem Anschlusswert von etwa 50 EW) nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik biologisch behandelt wird.

Klärschlamm

Klärschlamm besteht aus vom Abwasser abtrennbaren, wasserhaltigen Stoffen, ausgenommen Rechen-, Sieb- und Sandfanggut.

Letztverbraucher

Zur Gruppe der Letztverbraucher gehören private Haushalte und das Kleingewerbe, gewerbliche Unternehmen und sonstige Abnehmer, mit denen die öffentlichen Wasserversorgungsunternehmen die abgegebenen Wassermengen unmittelbar ab- bzw. verrechnen.

Mechanische Abwasserbehandlung

Mechanische Abwasserbehandlung ist gegeben, wenn nur Grobstoffe, Sand und andere absetzbare oder aufschwimmende Stoffe durch physikalische und mechanisch wirkende Vorgänge aus dem Abwasser abgeschieden werden. Der Betrieb von Rechen- und Siebanlagen gilt nicht als mechanische Abwasserbehandlung.

Niederschlagswasser

Das von Niederschlägen aus dem Bereich von bebauten oder befestigten Flächen abfließende und gesammelte Wasser (Regenwasser).

Nitrifikation

Nitrifikation ist die Oxydation von Ammonium durch Mikroorganismen, normalerweise bis zum Endprodukt Nitrat.

Oberflächenwasser

Oberflächenwasser ist Wasser natürlicher oder künstlicher oberirdischer Gewässer (z.B. Fluss-, See- und Talsperrenwasser).

Quellwasser

Quellwasser ist der örtlich begrenzte Grundwasseraustritt, auch nach künstlicher Fassung, allerdings ohne Überlaufwasser.

Schmutzwasser

Schmutzwasser ist durch häuslichen, gewerblichen, landwirtschaftlichen oder sonstigen Gebrauch in seinen Eigenschaften verändertes (verunreinigtes) Wasser.

Trockenmasse

Die nach einem Trocknungsverfahren verbliebene entwässerte Schlammmasse.

Uferfiltrat

Uferfiltrat ist Wasser, das den Wassergewinnungsanlagen durch das Ufer eines Flusses oder Sees im Untergrund nach relativ kurzer Bodenpassage zusickert und sich mit dem anstehenden Grundwasser vermischt. Es wird in seiner Beschaffenheit wesentlich von der des Oberflächengewässers bestimmt.

Wasserabgabe

Die Wasserabgabe setzt sich aus dem Wasserbedarf (Letztverbraucher, Wasserverluste und Wasserwerkseigenverbrauch) sowie der Weiterverteilung zusammen.

Wasseraufkommen

Das Wasseraufkommen setzt sich aus der Eigengewinnung sowie dem Fremdbezug zusammen. Fremdbezug und Weiterverteilung stellen die Lieferbeziehungen (Doppelzählungen) der Wasserversorgungsunternehmen dar.

Wassereinzugsgebiet

Ein Wassereinzugsgebiet bezeichnet die Fläche, unter der das Grundwasser gebildet wird und dem Brunnen oder der Quelle zufließt. Als Wassereinzugsgebiet wird aber auch das Gebiet bezeichnet, das von einem fließenden Gewässer entwässert wird.

Wasserverluste

Die Wasserverluste setzen sich zusammen aus tatsächlichen Verlusten, z.B. Rohrbrüchen, undichten Rohrverbindungen oder Armaturen sowie aus scheinbaren Verlusten, z.B. Fehlanzeigen der Messgeräte oder unkontrollierte Entnahmen.

Wasserversorgungsunternehmen (WVU)

Als Wasserversorgungsunternehmen (WVU) können Gemeinden, Gemeindeverbände, sonstige Körperschaften des öffentlichen Rechts (z. B. Eigenbetriebe, Zweckverbände) sowie Unternehmen in privater Rechtsform (z. B. Stadtwerke, GmbH, AG, Genossenschaften, Gemeinschaften) auftreten.

Aktuelle Ergebnisse

Am 31.12.2019 waren in Thüringen 77 Wasserversorgungs- und 97 Abwasserbeseitigungsunternehmen tätig. Hierzu zählen die Wasser- und/oder Abwasserzweckverbände, Stadtwerke, Eigenbetriebe, Wassergemeinschaften, Fernwasserverbände, Agrargenossenschaften sowie Kommunen als Eigenversorger bzw. als eigenständige Entsorger.

In Thüringen wurde 2019 ca. 122 Mill. m³ Wasser gefördert, hauptsächlich von großen Unternehmen mit mehr als 1 Mill. m³ Gewinnungskapazität. Knapp 43 Prozent des gewonnenen Wassers war See- und Talsperrenwasser und ca. 43 Prozent wurde dem Grundwasser entnommen. Das Entnahmegebiet lag zu ca. 82 Prozent auf dem Thüringer Teil des Flussgebietes der Elbe.

Der gesamte Wasserverbleib in Thüringen erhöhte sich gegenüber 2016 um rund 1,9 Mill. m³ auf ca. 122,2 Mill. m³. Ursache hierfür ist der Anstieg der Wasserverwendung.

Mit ca. 73 Mill. m³ Wasser entfiel auf die privaten Haushalte und das Kleingewerbe der größte Anteil am Gesamtverbrauch. Der Trinkwasserbezug gewerblicher und sonstiger Abnehmer stieg um ca. 1,2 Mill. m³ auf 23,7 Mill. m³. Ihr Anteil am gesamten Trinkwasserverbrauch 2019 betrug 24,5 Prozent (2016: 23,5 Prozent; 2013: 23,8 Prozent; 2010: 22,3 Prozent; 2007: 19,6 Prozent; 2004: 20,5 Prozent).

2 133 421 Einwohner wurden 2019 in Thüringen versorgt. Das entspricht einem Anschlussgrad an die öffentliche Wasserversorgung von 99,8 Prozent. Der Pro-Kopf-Verbrauch, errechnet aus dem Tagesverbrauch der Haushalte dividiert durch die Zahl der angeschlossenen Einwohner, lag bei 93,5 Liter Trinkwasser je Einwohner und Tag und damit um 1,3 Liter über dem Pro-Kopf-Verbrauch von 2016 und immer noch weit unter dem Bundesdurchschnitt von 127,9 Liter Trinkwasser je Einwohner und Tag. Im Jahr 2019 bezogen 3 734 Einwohner in Thüringen ihr Trinkwasser vornehmlich aus Hausbrunnen bzw. privaten Quellen (2016: 3 569 Einwohner; 2013: 3 076 Einwohner; 2010: 3 250 Einwohner; 2007: 4 028 Einwohner; 2004: 4 984 Einwohner).

In den 529 Thüringer Kläranlagen wurden im Jahr 2019 etwas mehr als 159,2 Mill. m³ Abwasser geklärt, darunter 102,5 Mill. m³ häusliches und betriebliches Schmutzwasser sowie 33,1 Mill. m³ Fremdwasser. 505 Kläranlagen verfügten über eine biologische Reinigung.

Die Menge von Schmutzwasser aus Haushalten und Gewerbe nach Behandlung in einer Abwasserbehandlungsanlage mit einer Ausbaugröße bis 50 Einwohnerwerten, die über die öffentliche Sammelkanalisation direkt in ein Oberflächengewässer bzw. in den Untergrund eingeleitet wurde, betrug im Berichtszeitraum ca. 9,7 Mill. m³. Darin enthalten ist eventuell auftretendes Fremdwasser.

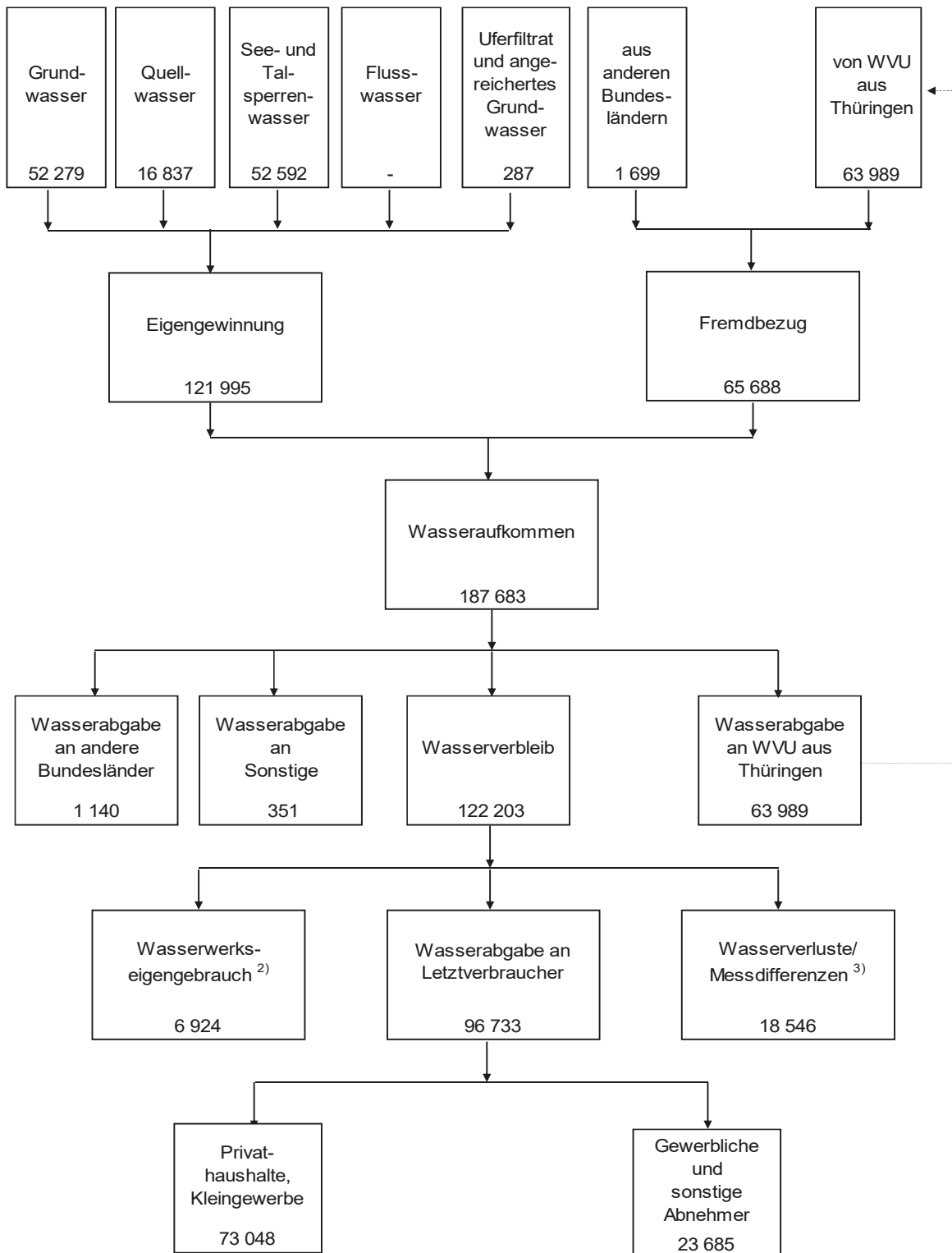
Der Anschlussgrad der Einwohner an die öffentliche Kanalisation stieg von 94,8 Prozent 2016 auf 95,3 Prozent 2019, darunter an Abwasserbehandlungsanlagen von 78,8 Prozent auf 81,1 Prozent. Der Anschlussgrad an Kleinkläranlagen und abflusslose Gruben verringerte sich von 3,6 Prozent 2016 auf 2,1 Prozent 2019.

Die Gesamtlänge des öffentlichen Kanalnetzes wurde mit rund 16 513 km (2016: 16 300 km; 2013: 15 900 km; 2010: 15 300 km; 2007: 14 000 km; 2004: 13 200 km) angegeben. Die Entwässerung erfolgte überwiegend im Mischsystem (ca. 9 300 km).

Im Jahr 2019 gab es landesweit 2 091 Regenentlastungsanlagen (2016: 1 952; 2013: 1 911; 2010: 1 726; 2007: 1 507; 2004: 1 477), die nach starken Regenfällen Abschwemmungen von befestigten Flächen zurückhalten und nach und nach an Kläranlagen abgeben. Das Beckenvolumen der Regenklär-, Regenüberlauf- und Regenrückhaltebecken betrug rund 1 134 158 m³ (2016: 1 014 500 m³; 2013: 998 000 m³; 2010: 895 000 m³; 2007: 764 000 m³; 2004: 853 000 m³).

Die angefallene Klärschlammmenge betrug rund 36,2 Tsd. Tonnen Trockenmasse. Diese wurde zu ca. 4,1 Prozent bei landschaftsbaulichen Maßnahmen, zu ca. 33,9 Prozent anderweitig, z.B. durch Vererdung oder Kompostierung verwertet und zu ca. 49,4 Prozent thermisch entsorgt.

1. Bilanz der öffentlichen Wasserversorgung 2019 in 1 000 Kubikmeter ¹⁾

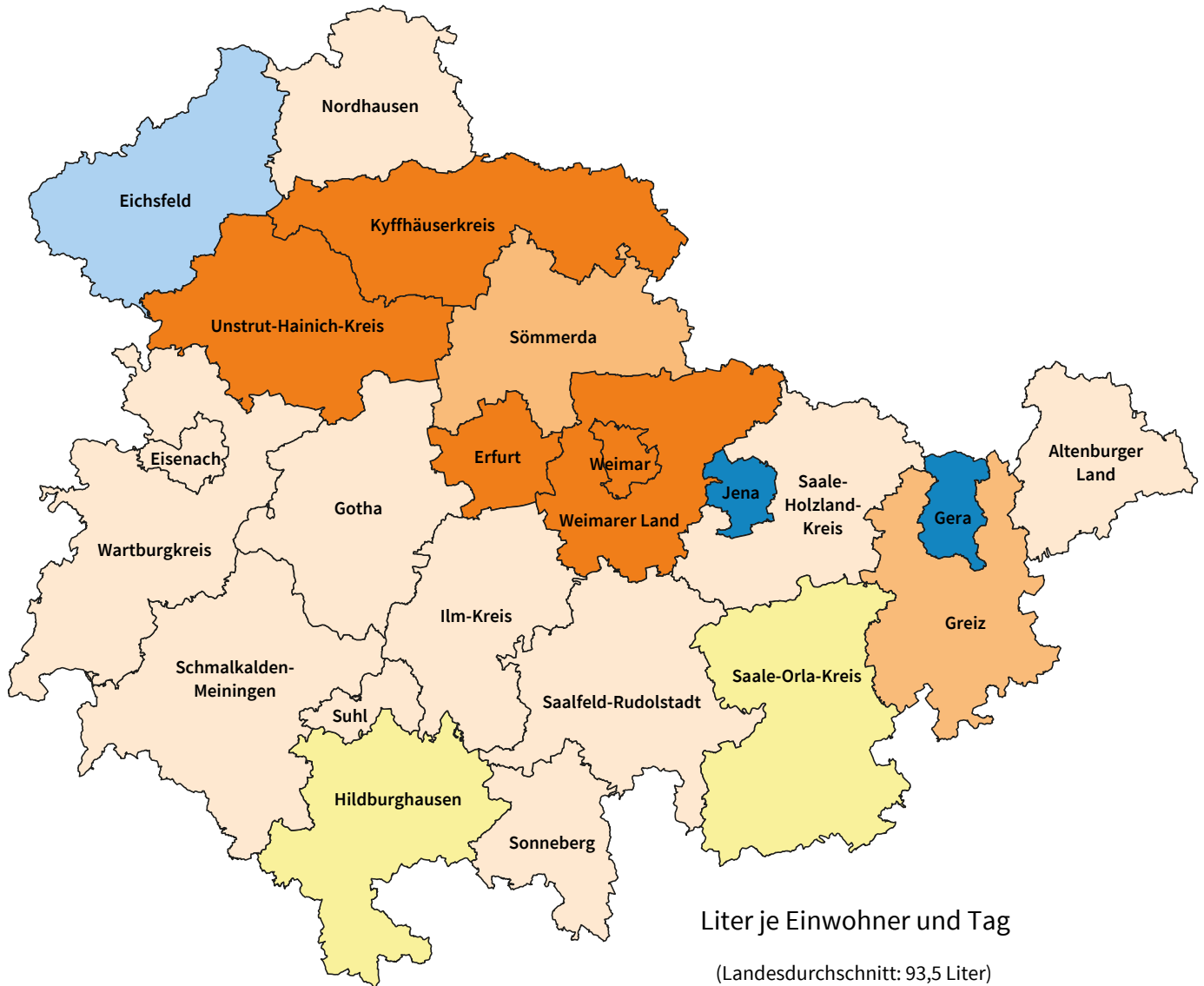


1) Auswertung nach dem Sitz des Wasserversorgungsunternehmens.

2) Betriebsinterner Wasserverbrauch innerhalb des WVU, z.B. Filterspülung, Rohrnetzspülung, Sozialbereich.

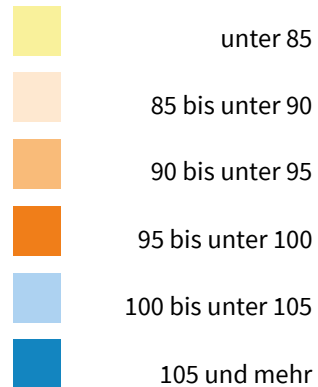
3) Der Anteil des in das Rohrnetz eingespeisten Wasservolumens, dessen Verbleib im Einzelnen nicht erfasst werden kann.

2. Täglicher Wasserverbrauch je Einwohner 2019



Liter je Einwohner und Tag

(Landesdurchschnitt: 93,5 Liter)



1. Wassergewinnung nach Kreisen und Planungsregionen *)

Jahr Kreisfreie Stadt Landkreis Planungsregion	Wassergewinnungsanlagen	Wassergewinnung insgesamt	Davon				
			Grundwasser	Quellwasser	See- und Talsperrenwasser	Flusswasser	Uferfiltrat und angereichertes Grundwasser
			1 000 m³				
1991	2 213	286 498	129 701	52 246	73 172	29 457	1 922
1995	1 282	191 639	92 298	26 603	56 417	14 717	1 604
1998	869	157 044	76 057	27 307	51 678	934	1 068
2001	844	141 224	71 575	22 012	45 712	584	1 341
2004	836	132 424	63 623	19 010	48 494	1) 545	752
2007	706	130 120	49 525	18 081	61 762	1) 425	327
2010	937	133 277	47 063	18 011	68 051	1) 152	-
2013	874	116 971	47 482	16 655	52 696	54	84
2016	889	118 274	50 197	15 238	52 651	-	188
2019	855	119 605	49 897	16 829	52 592	-	287
Kreise							
Stadt Erfurt	3	3 472	3 472	-	-	-	-
Stadt Gera	-	-	-	-	-	-	-
Stadt Jena	1	215	215	-	-	-	-
Stadt Suhl	6	1 008	-	1 008	-	-	-
Stadt Weimar	-	-	-	-	-	-	-
Stadt Eisenach	5	847	390	457	-	-	-
Eichsfeld	99	5 977	3 642	2 335	-	-	-
Nordhausen	21	4 618	3 360	14	1 244	-	-
Wartburgkreis	104	8 674	6 300	2 374	-	-	-
Unstrut-Hainich-Kreis	37	4 886	4 620	266	-	-	-
Kyffhäuserkreis	36	3 086	1 915	1 171	-	-	-
Schmalkalden-Meiningen	74	2 660	744	1 629	-	-	287
Gotha	28	24 483	933	1 589	21 961	-	-
Sömmerda	11	822	822	-	-	-	-
Hildburghausen	30	12 611	1 014	230	11 367	-	-
Ilm-Kreis	43	3 763	885	2 878	-	-	-
Weimarer Land	33	4 559	4 430	129	-	-	-
Sonneberg	29	3 659	2 260	170	1 229	-	-
Saalfeld-Rudolstadt	122	20 467	2 768	974	16 725	-	-
Saale-Holzland-Kreis	105	10 102	9 256	846	-	-	-
Saale-Orla-Kreis	39	1 289	1 027	196	66	-	-
Greiz	10	1 007	451	556	-	-	-
Altenburger Land	19	1 400	1 393	7	-	-	-
Kreisfreie Städte	15	5 542	4 077	1 465	-	-	-
Landkreise	840	114 063	45 820	15 364	52 592	-	287
Planungsregionen							
Nordthüringen	193	18 567	13 537	3 786	1 244	-	-
Mittelthüringen	118	37 099	10 542	4 596	21 961	-	-
Ostthüringen	296	34 480	15 110	2 579	16 791	-	-
Südwestthüringen	248	29 459	10 708	5 868	12 596	-	287

*) Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Standort der Gewinnungsanlage. - 1) teilweise Wasser zur Wasserkrafterzeugung

2. Wassergewinnung durch öffentliche Wasserversorgungsunternehmen (WVU) nach Größenklassen der Wassergewinnung, Wassereinzugsgebieten und Flussgebietseinheiten ^{*)}

Jahr	Wassergewinnung von ... bis unter ... m ³	Wassereinzugsgebiet	Flussgebietseinheit	Wassergewinnung insgesamt	Davon				
					Grundwasser	Quellwasser	See- und Talsperren- wasser	Flusswasser	Uferfiltrat und angereichertes Grundwasser
				1 000 m ³					
1991				286 498	129 701	52 246	73 172	29 457	1 922
1995				191 639	92 298	26 603	56 417	14 717	1 604
1998				157 073	76 057	27 336	51 678	934	1 068
2001				142 938	73 565	21 736	45 712	584	1 341
2004				134 563	65 756	19 016	48 494	545	752
2007				131 914	51 522	17 878	61 762	425	327
2010				135 355	49 149	18 003	68 051	152	-
2013				118 818	49 331	16 653	52 696	54	84
2016				120 501	52 410	15 252	52 651	-	188
2019				121 995	52 279	16 837	52 592	-	287
Größenklassen									
	unter 10 000			34	-	34	-	-	-
	10 000 – 20 000			64	46	18	-	-	-
	20 000 – 30 000			27	27	-	-	-	-
	30 000 – 50 000			85	85	-	-	-	-
	50 000 – 100 000			133	83	50	-	-	-
	100 000 – 200 000			481	223	258	-	-	-
	200 000 – 300 000			1 001	493	508	-	-	-
	300 000 – 500 000			3 549	2 556	993	-	-	-
	500 000 – 1 Mill.			6 122	4 195	1 927	-	-	-
	1 Mill. und mehr			110 499	44 571	13 049	52 592	-	287
Wassereinzugsgebiete									
241	Main von den Quellen bis zur Regnitz			2 271	2 260	11	-	-	-
244	Fränkische Saale			-	-	-	-	-	-
411	Werra von den Quellen bis zur Hasel			1 195	1 014	181	-	-	-
412	Hasel			1 153	92	1 061	-	-	-
413	Werra von der Hasel bis zur Ulster			6 506	3 229	2 990	-	-	287
414	Ulster			-	-	-	-	-	-
415	Werra von der Ulster bis zur Hörsel			4 996	3 679	1 317	-	-	-
416	Hörsel			2 414	1 055	1 359	-	-	-
417	Werra von der Hörsel bis zur Wehre			541	-	541	-	-	-
419	Werra von der Wehre bis zur Fulda			-	-	-	-	-	-
488	Leine			2 764	1 847	917	-	-	-
561	Saale von den Quellen bis zur Loquitz			1 483	1 027	173	283	-	-
562	Loquitz			-	-	-	-	-	-
563	Saale von der Loquitz bis zur Unstrut			18 255	15 503	2 752	-	-	-
564	Unstrut			73 651	17 181	4 161	52 309	-	-
565	Saale von der Unstrut bis zur Weißen Elster			-	-	-	-	-	-
566	Weiße Elster			6 766	5 392	1 374	-	-	-
Flussgebietseinheiten									
2 000	Rhein			2 271	2 260	11	-	-	-
4 000	Weser			19 569	10 916	8 366	-	-	287
5 000	Elbe			100 155	39 103	8 460	52 592	-	-

*) Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Sitz des Wasserversorgungsunternehmens.

3. Wasserbezug der Letztverbraucher nach Kreisen und Planungsregionen *)

Jahr Kreisfreie Stadt Landkreis Planungsregion	Bevölkerung insgesamt ¹⁾	Darunter mit Anschluss an die öffentliche Wasser- versorgung	Wasser- bezug der Letztver- braucher	Davon an		
				Haushalte und Kleingewerbe		gewerbliche und sonstige Abnehmer
				ins- gesamt	je Einwohner und Tag	
Anzahl	%	1 000 m ³	1 000 m ³	Liter	1 000 m ³	
1991	2 560 738	99,2	184 870	97 625	104,4	87 245
1995	2 503 785	99,7	119 914	79 967	87,5	39 947
1998	2 462 836	99,7	99 417	77 177	86,1	22 240
2001	2 411 387	99,7	97 617	76 341	87,0	21 276
2004	2 355 280	99,8	97 055	77 172	90,0	19 883
2007	2 300 538	99,8	94 166	75 727	90,3	18 439
2010	2 241 157	99,9	93 143	72 409	88,6	20 734
2013	2 163 683	99,9	91 425	69 598	88,3	21 827
2016	2 160 943	99,8	95 207	72 797	92,2	22 410
2019	2 137 155	99,8	96 484	72 833	93,5	23 651
Kreise						
Stadt Erfurt	213 288	100,0	10 885	7 742	99,4	3 143
Stadt Gera	93 665	100,0	3 956	3 745	109,6	211
Stadt Jena	110 855	100,0	5 331	4 691	116,0	640
Stadt Suhl	36 823	99,8	1 702	1 167	87,0	535
Stadt Weimar	64 979	100,0	3 101	2 340	98,7	761
Stadt Eisenach	42 320	100,0	1 826	1 339	86,7	487
Eichsfeld	100 335	99,9	4 401	3 721	101,7	680
Nordhausen	83 645	99,9	3 714	2 698	88,5	1 016
Wartburgkreis	119 515	99,9	5 412	3 883	89,1	1 529
Unstrut-Hainich-Kreis	102 547	99,9	4 644	3 623	96,9	1 021
Kyffhäuserkreis	74 701	99,6	3 102	2 630	96,9	472
Schmalkalden-Meiningen	125 227	99,9	5 315	3 969	86,9	1 346
Gotha	135 022	99,9	6 123	4 250	86,3	1 873
Sömmerda	69 515	100,0	3 259	2 338	92,2	921
Hildburghausen	63 355	100,0	2 713	1 926	83,3	787
Ilm-Kreis	106 250	100,0	4 496	3 396	87,6	1 100
Weimarer Land	82 026	99,8	3 954	2 909	97,4	1 045
Sonneberg	58 076	99,9	2 396	1 895	89,5	501
Saalfeld-Rudolstadt	103 768	99,8	4 450	3 310	87,6	1 140
Saale-Holzland-Kreis	82 925	99,9	4 169	2 709	89,6	1 460
Saale-Orla-Kreis	80 665	99,4	3 380	2 417	82,6	963
Greiz	97 767	99,5	4 258	3 256	91,7	1 002
Altenburger Land	89 886	99,0	3 897	2 879	88,6	1 018
Kreisfreie Städte	561 930	100,0	26 801	21 024	102,5	5 777
Landkreise	1 575 225	99,8	69 683	51 809	90,3	17 874
Planungsregionen						
Nordthüringen	361 228	99,8	15 861	12 672	96,3	3 189
Mittelthüringen	671 080	99,9	31 818	22 975	93,9	8 843
Ostthüringen	659 531	99,7	29 441	23 007	95,9	6 434
Südwestthüringen	445 316	99,9	19 364	14 179	87,3	5 185

*) Die regionale Zuordnung erfolgt über die Gemeinde, in der die Wasserabgabe an Letztverbraucher erfolgt.

1) Einwohner am Ort ihrer alleinigen bzw. Hauptwohnung.

4. Wasseraufkommen der Wasserversorgungsunternehmen (WVU) nach Kreisen und Planungsregionen *)

Jahr ----- Kreisfreie Stadt Landkreis ----- Planungsregion	WVU	Wasser- aufkommen insgesamt	Davon			
			Wasser- gewinnung	Fremd- bezug	darunter	
					aus anderen WVU in Thüringen	aus anderen Bundes- ländern
Anzahl	1 000 m ³					
1991	104	300 874	286 770	14 104	7 616	4 899
1995	118	258 616	191 639	66 977	61 187	4 994
1998	111	214 269	157 073	57 196	53 229	3 598
2001	107	190 425	142 938	47 487	46 856	628
2004	111	184 440	134 563	49 877	47 715	2 132
2007	93	199 724	131 914	67 810	65 522	1 976
2010	89	205 758	135 355	70 403	68 718	1 664
2013	82	186 268	118 818	67 450	65 928	1 522
2016	80	186 656	120 501	66 155	64 475	1 680
2019	77	187 683	121 995	65 688	63 989	1 699
Kreise						
Stadt Erfurt	2	66 234	55 781	10 453	10 453	-
Stadt Gera	1	6 704	434	6 270	6 270	-
Stadt Jena	1	7 793	6 003	1 790	1 790	-
Stadt Suhl	-	-	-	-	-	-
Stadt Weimar	1	5 883	4 329	1 554	1 554	-
Stadt Eisenach	1	3 581	3 547	34	34	-
Eichsfeld	7	6 673	6 587	86	86	-
Nordhausen	2	4 618	3 349	1 269	1 269	-
Wartburgkreis	4	6 284	5 969	315	315	-
Unstrut-Hainich-Kreis	4	4 729	4 648	81	81	-
Kyffhäuserkreis	3	3 961	3 086	875	875	-
Schmalkalden-Meiningen	7	11 725	3 289	8 436	8 434	2
Gotha	4	6 513	2 494	4 019	4 019	-
Sömmerda	3	2 855	822	2 033	2 033	-
Hildburghausen	2	14 375	1 195	13 180	13 180	-
Ilm-Kreis	3	6 183	4 214	1 969	1 969	-
Weimarer Land	2	2 719	2 612	107	107	-
Sonneberg	3	4 611	2 483	2 128	2 128	-
Saalfeld-Rudolstadt	1	4 377	3 259	1 118	1 118	-
Saale-Holzland-Kreis	6	4 548	4 415	133	133	-
Saale-Orla-Kreis	6	4 174	1 506	2 668	2 654	14
Greiz	3	3 038	573	2 465	2 435	30
Altenburger Land	11	6 105	1 400	4 705	3 052	1 653
Kreisfreie Städte	6	90 195	70 094	20 101	20 101	-
Landkreise	71	97 488	51 901	45 587	43 888	1 699
Planungsregionen						
Nordthüringen	16	19 981	17 670	2 311	2 311	-
Mittelthüringen	15	90 387	70 252	20 135	20 135	-
Ostthüringen	29	36 739	17 590	19 149	17 452	1 697
Südwestthüringen	17	40 576	16 483	24 093	24 091	2

*) Die regionale Zuordnung erfolgt jeweils nach dem Sitz des Wasserversorgungsunternehmens.

5. Wasserabgabe der Wasserversorgungsunternehmen (WVU) nach Größenklassen, Wassereinzugsgebieten und Flussgebietseinheiten in 1 000 m³ *)

Jahr Wassergewinnung von ... bis unter ... m ³ Wassereinzugsgebiet Flussgebietseinheit	Wasser- auf- kommen insgesamt	Darunter					
		zur Weiterverteilung		Wasserverbleib	davon		
		an andere WVU in Thüringen	an andere Bundes- länder		an Letzt- verbraucher	Wasserwerks- eigen- verbrauch ¹⁾	Wasser- verluste
1991	300 874	7 616	4 253	289 005	184 870	8 187	95 948
1995	258 616	61 187	1 066	195 126	119 914	7 018	68 194
1998	214 269	53 229	1 151	159 530	99 417	8 105	52 008
2001	190 425	46 857	733	142 835	97 617	8 661	36 557
2004	184 440	47 715	707	135 936	97 239	9 259	29 438
2007	199 724	65 522	1 119	132 886	94 347	14 520	24 019
2010	205 758	68 763	1 081	135 862	93 331	16 720	25 811
2013	186 268	65 928	1 170	118 940	91 642	6 691	20 607
2016	186 656	64 475	1 536	120 310	95 429	6 256	18 625
2019	187 683	63 989	1 140	122 203	96 733	6 924	18 546
Größenklassen							
unter 10 000	49	-	-	44	42	2	-
10 000 – 20 000	75	-	-	43	40	1	2
20 000 – 30 000	27	-	-	-	-	-	-
30 000 – 50 000	112	-	1	125	109	7	9
50 000 – 100 000	244	15	-	195	175	2	18
100 000 – 200 000	910	8	-	655	446	98	111
200 000 – 300 000	1 026	-	-	796	512	28	256
300 000 – 500 000	3 730	47	-	1 565	1 254	157	154
500 000 – 1 Mill.	7 506	204	37	6 544	5 562	215	767
1 Mill. - 10 Mill.	99 875	2 609	108	96 735	76 219	4 918	15 598
10 Mill. oder mehr	74 129	61 106	994	15 501	12 374	1 496	1 631
Wassereinzugsgebiete							
241 Main von den Quellen bis zur Regnitz	2 677	-	-	2 677	1 882	189	606
244 Fränkische Saale	-	-	-	-	-	-	-
411 Werra von den Quellen bis zur Hasel	14 375	11 054	-	3 321	2 099	554	668
412 Hasel	5 953	-	-	5 953	2 962	2 319	672
413 Werra von der Hasel bis zur Ulster	10 164	223	2	9 939	7 608	342	1 989
414 Ulster	-	-	-	-	-	-	-
415 Werra von der Ulster bis zur Hörsel	5 142	112	-	5 030	3 801	107	1 122
416 Hörsel	6 027	7	-	6 020	4 799	127	1 094
417 Werra von der Hörsel bis zur Wehre	541	-	-	541	487	13	41
419 Werra von der Wehre bis zur Fulda	-	-	-	-	-	-	-
488 Leine	2 811	71	-	2 740	2 393	92	255
561 Saale von den Quellen bis zur Loquitz	2 251	9	-	2 242	1 889	42	311
562 Loquitz	-	-	-	-	-	-	-
563 Saale von der Loquitz bis zur Unstrut	27 565	696	47	26 761	21 763	715	4 283
564 Unstrut	89 838	50 172	1 031	38 635	31 467	2 080	5 088
565 Saale von der Unstrut bis zur Weißen Elster	-	-	-	-	-	-	-
566 Weiße Elster	20 339	1 645	60	18 344	15 583	344	2 417
Flussgebietseinheiten							
2 000 Rhein	2 677	-	-	2 677	1 882	189	606
4 000 Weser	45 013	11 467	2	33 544	24 149	3 554	5 841
5 000 Elbe	139 993	52 522	1 138	85 982	70 702	3 181	12 099

*) Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Sitz des Wasserversorgungsunternehmens. - 1) betriebsinterner Wasserverbrauch innerhalb des Wasserversorgungsunternehmens, z.B. Filterspülung, Rohrnetzspülung, Sozialbereich

6. Anschluss an öffentliche und private Abwasserbeseitigung nach Kreisen und Planungsregionen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land <hr/> Planungsregion	Bevölkerung insgesamt ¹⁾	Darunter					
		mit Anschluss an die öffentliche Kanalisation		darunter		mit privatem Anschluß an Kleinkläranlagen und abflußlose Gruben	
				mit Anschluss an öffentliche Abwasser- behandlungsanlagen			
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Stadt Erfurt	213 288	212 772	99,8	210 861	98,9	319	0,1
Stadt Gera	93 665	91 417	97,6	89 722	95,8	886	0,9
Stadt Jena	110 855	110 530	99,7	110 136	99,4	140	0,1
Stadt Suhl	36 823	35 062	95,2	30 791	83,6	393	1,1
Stadt Weimar	64 979	64 333	99,0	64 200	98,8	438	0,7
Stadt Eisenach	42 320	41 493	98,0	39 698	93,8	126	0,3
Eichsfeld	100 335	96 134	95,8	75 209	75,0	770	0,8
Nordhausen	83 645	79 975	95,6	73 632	88,0	1 995	2,4
Wartburgkreis	119 515	110 907	92,8	81 980	68,6	2 286	1,9
Unstrut-Hainich-Kreis	102 547	101 109	98,6	87 087	84,9	296	0,3
Kyffhäuserkreis	74 701	71 131	95,2	56 509	75,6	2 554	3,4
Schmalkalden-Meiningen	125 227	117 562	93,9	86 440	69,0	6 354	5,1
Gotha	135 022	130 840	96,9	119 145	88,2	1 546	1,1
Sömmerda	69 515	63 932	92,0	51 927	74,7	1 192	1,7
Hildburghausen	63 355	57 546	90,8	33 339	52,6	1 847	2,9
Ilm-Kreis	106 250	102 876	96,8	86 581	81,5	1 675	1,6
Weimarer Land	82 026	79 599	97,0	65 646	80,0	1 588	1,9
Sonneberg	58 076	52 841	91,0	44 070	75,9	4 685	8,1
Saalfeld-Rudolstadt	103 768	97 607	94,1	80 577	77,7	4 171	4,0
Saale-Holzland-Kreis	82 925	77 618	93,6	59 600	71,9	2 652	3,2
Saale-Orla-Kreis	80 665	73 149	90,7	46 610	57,8	2 412	3,0
Greiz	97 767	87 242	89,2	73 716	75,4	3 646	3,7
Altenburger Land	89 886	81 964	91,2	66 439	73,9	2 137	2,4
Thüringen	2 137 155	2 037 639	95,3	1 733 915	81,1	44 108	2,1
Kreisfreie Städte	561 930	555 607	98,9	545 408	97,1	2 302	0,4
Landkreise	1 575 225	1 482 032	94,1	1 188 507	75,4	41 806	2,7
Planungsregionen							
Nordthüringen	361 228	348 349	96,4	292 437	81,0	5 615	1,6
Mittelthüringen	671 080	654 352	97,5	598 360	89,2	6 758	1,0
Ostthüringen	659 531	619 527	93,9	526 800	79,9	16 044	2,4
Südwestthüringen	445 316	415 411	93,3	316 318	71,0	15 691	3,5

1) Einwohner am Ort ihrer alleinigen bzw. Hauptwohnung

7. Anschluss an öffentliche Abwasserbehandlungsanlagen nach Kreisen und Planungsregionen *)

Kreisfreie Stadt Landkreis Land Planungsregion	Einwohner mit Anschluss an				
	öffentliche Abwasser- behandlungs- anlagen insgesamt	davon			
		mechanische Anlagen	biologische Anlagen zusammen	darunter ¹⁾	
				mit Nitrifikation	mit Denitrifikation und Phosphorentfernung
Anzahl					
Stadt Erfurt	226 270	-	226 270	226 270	226 236
Stadt Gera	97 006	-	97 006	97 006	96 972
Stadt Jena	115 726	-	115 726	115 726	114 825
Stadt Suhl	30 791	-	30 791	30 266	30 266
Stadt Weimar	66 121	-	66 121	65 101	65 101
Stadt Eisenach	54 836	-	54 836	54 765	54 765
Eichsfeld	64 579	-	64 579	61 812	58 135
Nordhausen	73 632	-	73 632	73 135	65 433
Wartburgkreis	70 506	142	70 364	69 539	65 520
Unstrut-Hainich-Kreis	93 972	-	93 972	92 791	82 456
Kyffhäuserkreis	56 509	-	56 509	54 756	45 173
Schmalkalden-Meiningen	85 283	-	85 283	84 765	80 874
Gotha	107 504	-	107 504	106 528	103 748
Sömmerda	44 412	573	43 839	41 721	40 818
Hildburghausen	33 339	18	33 321	33 072	23 598
Ilm-Kreis	86 581	-	86 581	85 442	75 081
Weimarer Land	62 254	244	62 010	57 318	51 563
Sonneberg	44 741	-	44 741	44 528	43 982
Saalfeld-Rudolstadt	79 906	2 270	77 636	73 657	67 810
Saale-Holzland-Kreis	54 010	91	53 919	52 383	44 044
Saale-Orla-Kreis	46 730	-	46 730	45 028	42 231
Greiz	66 432	-	66 432	65 437	58 874
Altenburger Land	67 991	-	67 991	66 207	56 393
Thüringen	1 729 131	3 338	1 725 793	1 697 253	1 593 898
Kreisfreie Städte	590 750	-	590 750	589 134	588 165
Landkreise	1 138 381	3 338	1 135 043	1 108 119	1 005 733
Planungsregionen					
Nordthüringen	288 692	-	288 692	282 494	251 197
Mittelthüringen	593 142	817	592 325	582 380	562 547
Ostthüringen	527 801	2 361	525 440	515 444	481 149
Südwestthüringen	319 496	160	319 336	316 935	299 005

*) Die regionale Zuordnung erfolgt jeweils nach dem Standort der Abwasserbehandlungsanlage.

1) Mehrfachnennungen möglich

8. Anschluss an öffentliche Abwasserbehandlungsanlagen nach Ausbaugrößenklassen, Wassereinzugsgebieten und Flussgebietseinheiten *)

Jahr	Einwohner mit Anschluss an					
	Ausbaugrößenklasse von ... bis ... Einwohner ¹⁾	öffentliche Abwasserbehandlungsanlagen insgesamt	davon			
			mechanische Anlagen	biologische Anlagen zusammen	darunter ²⁾	
					mit Nitrifikation	mit Denitrifikation und Phosphorentfernung
Wassereinzugsgebiet	1 000					
Flussgebietseinheit						
1991		1 255,9	572,6	683,3	-	-
1995		1 340,0	200,3	1 139,7	-	794,1
1998		1 415,0	64,3	1 350,7	864,4	697,6
2001		1 471,6	15,3	1 456,3	1 355,4	1 137,4
2004		1 526,2	16,7	1 509,6	1 430,8	1 198,8
2007		1 577,5	9,6	1 567,9	1 508,7	1 194,3
2010		1 614,8	5,2	1 609,6	1 545,9	1 283,2
2013		1 636,6	4,7	1 631,9	1 595,6	1 423,5
2016		1 697,8	3,5	1 694,3	1 660,0	1 537,2
2019		1 729,1	3,3	1 725,8	1 697,3	1 593,9
Ausbaugrößenklassen						
	50 - 99	2,1	0,3	1,8	.	.
	100 - 499	28,0	2,5	25,5	.	.
	500 - 999	39,6	0,6	39,0	.	.
	1 000 - 5 000	167,1	-	167,1	.	.
	5 001 - 10 000	141,0	-	141,0	.	.
	10 001 - 50 000	436,7	-	436,7	.	.
	50 001 - 100 000	365,7	-	365,7	.	.
	> 100 000	548,8	-	548,8	.	.
Wassereinzugsgebiete						
241	Main von den Quellen bis zur Regnitz	39,4	-	39,4	39,4	38,2
244	Fränkische Saale	5,7	-	5,7	5,7	-
411	Werra von den Quellen bis zur Hasel	24,1	0,0	24,1	23,9	21,9
412	Hasel	50,7	-	50,7	50,1	49,4
413	Werra von der Hasel bis zur Ulster	105,9	0,1	105,8	105,3	101,3
414	Ulster	5,3	-	5,3	5,2	2,0
415	Werra von der Ulster bis zur Hörsel	63,8	-	63,8	63,6	62,7
416	Hörsel	81,6	-	81,6	80,5	78,7
417	Werra von der Hörsel bis zur Wehre	16,4	-	16,4	16,4	16,2
419	Werra von der Wehre bis zur Fulda	0,5	-	0,5	0,5	0,5
488	Leine	29,1	-	29,1	26,4	25,2
561	Saale von den Quellen bis zur Loquitz	18,8	0,2	18,7	17,4	17,3
562	Loquitz	6,1	0,2	5,9	5,5	-
563	Saale von der Loquitz bis zur Unstrut	413,0	2,0	411,0	401,3	385,5
564	Unstrut	606,6	0,8	605,8	598,0	558,2
565	Saale von der Unstrut bis zur Weißen Elster	2,3	-	2,3	2,3	-
566	Weiße Elster	259,8	-	259,8	255,8	236,7
Flussgebietseinheiten						
2 000	Rhein	45,1	-	45,1	45,1	38,2
4 000	Weser	377,9	0,2	377,8	372,3	358,0
5 000	Elbe	1 306,0	3,2	1 302,9	1 279,8	1 197,7

*) Die regionale Zuordnung erfolgt jeweils nach dem Standort der Abwasserbehandlungsanlage. - 1) EW= Einwohnerwerte, bezogen auf 60g BSB5/Tag oder 120g CSB/Tag. - 2) Mehrfachnennungen möglich.

9. Kanalnetz nach Kreisen und Planungsregionen in km ^{*)}

Kreisfreie Stadt Landkreis Land ----- Planungsregion	Kanalnetz insgesamt	Davon			
		Misch- kanalisation	Trenn- kanalisation	davon	
				Schmutzwasser- kanäle	Regenwasser- kanäle
Stadt Erfurt	896,8	409,0	487,8	231,6	256,2
Stadt Gera	540,4	293,0	247,4	125,6	121,8
Stadt Jena	424,0	196,0	228,0	130,0	98,0
Stadt Suhl	267,4	168,8	98,6	53,2	45,4
Stadt Weimar	336,8	169,7	167,1	81,0	86,1
Stadt Eisenach	194,8	149,5	45,3	23,4	21,9
Eichsfeld	1 227,1	867,6	359,5	182,8	176,7
Nordhausen	801,9	167,2	634,7	373,8	260,9
Wartburgkreis	1 041,9	670,7	371,2	229,0	142,2
Unstrut-Hainich-Kreis	717,4	460,4	257,0	161,0	96,0
Kyffhäuserkreis	649,0	482,0	167,0	95,9	71,1
Schmalkalden-Meiningen	983,1	741,9	241,2	137,6	103,6
Gotha	1 076,2	604,9	471,3	277,9	193,4
Sömmerda	710,3	268,5	441,8	263,3	178,5
Hildburghausen	575,6	302,7	272,9	186,3	86,6
Ilm-Kreis	816,2	419,2	397,0	211,1	185,9
Weimarer Land	939,5	451,3	488,2	319,0	169,2
Sonneberg	496,6	215,2	281,4	157,1	124,3
Saalfeld-Rudolstadt	880,3	498,9	381,4	236,6	144,8
Saale-Holzland-Kreis	716,4	394,6	321,8	188,0	133,8
Saale-Orla-Kreis	588,4	405,4	183,0	117,8	65,2
Greiz	961,4	491,4	470,0	279,6	190,4
Altenburger Land	671,5	455,7	215,8	133,2	82,6
Thüringen	16 513,0	9 283,6	7 229,4	4 194,8	3 034,6
Kreisfreie Städte	2 660,2	1 386,0	1 274,2	644,8	629,4
Landkreise	13 852,8	7 897,6	5 955,2	3 550,0	2 405,2
		Planungsregionen			
Nordthüringen	3 395,4	1 977,2	1 418,2	813,5	604,7
Mittelthüringen	4 775,8	2 322,6	2 453,2	1 383,9	1 069,3
Ostthüringen	4 782,4	2 735,0	2 047,4	1 210,8	836,6
Südwestthüringen	3 559,4	2 248,8	1 310,6	786,6	524,0

*) Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Standort des Kanalnetzes.

10. Kanalnetz nach Baujahr, Wassereinzugsgebieten und Flussgebietseinheiten in km ^{*)}

Jahr Baujahr der Kanäle Wassereinzugsgebiet Flussgebietseinheit		Kanalnetz insgesamt	Davon			
			Misch- kanalisation	Trenn- kanalisation	davon	
					Schmutz- wasser- kanäle	Regen- wasser- kanäle
1991		7 662,4	6 552,1	1 110,3	667,6	442,7
1995		9 521,1	7 277,3	2 243,8	1 211,0	1 032,8
1998		10 737,0	7 730,0	3 007,0	1 692,0	1 315,0
2001		12 398,3	8 753,9	3 644,4	2 092,7	1 551,7
2004		13 164,0	8 956,0	4 208,0	2 420,8	1 787,2
2007		13 992,6	9 187,4	4 805,2	2 747,5	2 057,7
2010		15 336,5	9 721,1	5 615,4	3 196,4	2 419,0
2013	1)	15 875	9 609	6 265	3 638	2 628
2016		16 254,0	9 566,3	6 687,7	3 867,4	2 820,3
2019		16 513,0	9 283,6	7 229,4	4 194,8	3 034,6
Baujahr der Kanäle						
	bis 1960	2 045,6	1 745,9	299,7	170,0	129,7
	1961 - 1970	458,6	353,2	105,4	37,8	67,6
	1971 - 1980	532,4	361,8	170,6	74,1	96,5
	1981 - 1990	676,3	484,3	192,0	84,3	107,7
	1991 - 2000	3 917,1	1 916,1	2 001,0	1 182,9	818,1
	2001 - 2010	2 938,1	1 246,0	1 692,1	1 067,5	624,6
	ab 2011	2 280,5	798,8	1 481,7	957,2	524,5
	Baujahr unbekannt	3 664,4	2 377,5	1 286,9	621,0	665,9
Wassereinzugsgebiete						
241	Main von den Quellen bis zur Regnitz	542,6	239,8	302,8	180,6	122,2
244	Fränkische Saale	22,1	21,1	1,0	1,0	-
411	Werra von den Quellen bis zur Hasel	393,9	206,9	187,0	126,3	60,7
412	Hasel	497,8	299,5	198,3	108,7	89,6
413	Werra von der Hasel bis zur Ulster	1 160,2	894,2	266,0	157,6	108,4
414	Ulster	104,7	74,4	30,3	21,1	9,2
415	Werra von der Ulster bis zur Hörsel	378,9	238,4	140,5	89,2	51,3
416	Hörsel	798,2	424,3	373,9	217,7	156,2
417	Werra von der Hörsel bis zur Wehre	321,6	286,8	34,8	18,8	16,0
419	Werra von der Wehre bis zur Fulda	21,0	21,0	-	-	-
488	Leine	562,2	471,3	90,9	53,9	37,0
561	Saale von den Quellen bis zur Loquitz	298,4	227,4	71,0	41,6	29,4
562	Loquitz	140,6	75,1	65,5	45,4	20,1
563	Saale von der Loquitz bis zur Unstrut	3 449,3	1 770,1	1 679,2	992,0	687,2
564	Unstrut	5 352,7	2 596,9	2 755,8	1 538,4	1 217,4
565	Saale von der Unstrut bis zur Weißen Elster	77,8	51,5	26,3	20,1	6,2
566	Weiße Elster	2 391,0	1 384,9	1 006,1	582,4	423,7
Flussgebietseinheiten						
2 000	Rhein	564,7	260,9	303,8	181,6	122,2
4 000	Weser	4 309,2	2 960,3	1 348,9	810,0	538,9
5 000	Elbe	11 639,1	6 062,4	5 576,7	3 203,2	2 373,5

*) Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Standort des Kanalnetzes. - 1) im Jahr 2013 nur volle Kilometer

**11. Gemeinden mit Direkteinleitung von Schmutzwasser nach Behandlung
in einer Abwasserbehandlungsanlage mit einer Ausbaugröße bis
50 Einwohnerwerten nach Kreisen und Planungsregionen ^{*)}**

Kreisfreie Stadt Landkreis Land <hr/> Planungsregion	Gemeinden	Angeschlossene Einwohner	Direkt- eingleitetes Schmutzwasser ¹⁾ insgesamt
			1 000 m ³
			Anzahl
Stadt Erfurt	1	1 911	57
Stadt Gera	1	1 695	60
Stadt Jena	1	394	12
Stadt Suhl	1	4 271	141
Stadt Weimar	1	133	4
Stadt Eisenach	1	1 795	76
Eichsfeld	60	20 925	611
Nordhausen	10	6 343	182
Wartburgkreis	31	28 927	922
Unstrut-Hainich-Kreis	26	14 022	402
Kyffhäuserkreis	25	14 622	476
Schmalkalden-Meiningen	38	31 122	1 007
Gotha	21	11 695	352
Sömmerda	26	12 005	348
Hildburghausen	31	24 207	776
Ilm-Kreis	15	16 295	566
Weimarer Land	33	13 953	442
Sonneberg	7	8 771	314
Saalfeld-Rudolstadt	21	17 030	528
Saale-Holzland-Kreis	69	18 051	597
Saale-Orla-Kreis	54	26 539	868
Greiz	30	13 493	462
Altenburger Land	24	15 525	523
Thüringen	527	303 724	9 726
Kreisfreie Städte	6	10 199	350
Landkreise	521	293 525	9 376
Planungsregionen			
Nordthüringen	121	55 912	1 671
Mittelthüringen	97	55 992	1 769
Ostthüringen	200	92 727	3 050
Südwestthüringen	109	99 093	3 236

^{*)} Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Ort der Einleitstelle.- 1) Einschließlich eventuell auftretendem Fremdwasser.

12. Gemeinden mit Direkteinleitung von Schmutzwasser nach Behandlung in einer Abwasserbehandlungsanlage mit einer Ausbaugröße bis 50 Einwohnerwerten nach Wassereinzugsgebieten und Flussgebietseinheiten *)

Jahr Wassereinzugsgebiet Flussgebietseinheit	Gemeinden	Angeschlossene Einwohner	Direkt- eingeleitetes Schmutzwasser ¹⁾ insgesamt
	Anzahl		1 000 m ³
1998	927	749 413	24 444
2001	921	709 552	22 473
2004	893	625 823	20 374
2007	836	536 279	17 506
2010	823	450 959	13 942
2013	739	382 618	11 828
2016	743	347 275	10 978
2019	527	303 724	9 726
Wassereinzugsgebiete ²⁾			
241 Main von den Quellen bis zur Regnitz	11	10 814	371
244 Fränkische Saale	1	198	7
411 Werra von den Quellen bis zur Hasel	37	25 151	749
412 Hasel	16	15 702	584
413 Werra von der Hasel bis zur Ulster	22	22 658	727
414 Ulster	7	3 991	116
415 Werra von der Ulster bis zur Hörsel	5	12 102	390
416 Hörsel	13	9 367	272
417 Werra von der Hörsel bis zur Wehre	26	11 449	363
419 Werra von der Wehre bis zur Fulda	7	1 117	31
488 Leine	31	10 664	317
561 Saale von den Quellen bis zur Loquitz	26	16 631	568
562 Loquitz	5	3 563	107
563 Saale von der Loquitz bis zur Unstrut	129	54 835	1 753
564 Unstrut	120	67 730	2 068
565 Saale von der Unstrut bis zur Weißen Elster	-	-	-
566 Weiße Elster	75	37 752	1 303
Flussgebietseinheiten			
2 000 Rhein	14	13 219	447
4 000 Weser	162	115 794	3 664
5 000 Elbe	351	174 711	5 615

*) Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Ort der Einleitstelle. - 1) Einschließlich eventuell auftretendem Fremdwasser.

2) Einleitende Gemeinden aus anderen Bundesländern enthalten.

13. Öffentliche Abwasserbehandlungsanlagen nach Kreisen und Planungsregionen ^{*)}

Kreisfreie Stadt Landkreis Land Planungsregion	Abwasser- behandlungsanlagen insgesamt		Davon mit					
			mechanischer Behandlung		biologischer Behandlung			
					zusammen		darunter mit Denitrifikation und Phosphorentfernung	
	Anlagen	Jahres- abwasser- menge	Anlagen	Jahres- abwasser- menge	Anlagen	Jahres- abwasser- menge	Anlagen	Jahres- abwasser- menge
Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	1 000 m ³	
Stadt Erfurt	4	14 465	-	-	4	14 465	3	14 464
Stadt Gera	3	7 050	-	-	3	7 050	2	7 049
Stadt Jena	4	7 230	-	-	4	7 230	2	7 160
Stadt Suhl	3	5 697	-	-	3	5 697	1	5 677
Stadt Weimar	3	5 250	-	-	3	5 250	1	5 181
Stadt Eisenach	2	6 423	-	-	2	6 423	1	6 384
Eichsfeld	23	5 520	-	-	23	5 520	7	5 153
Nordhausen	14	4 677	-	-	14	4 677	6	4 358
Wartburgkreis	35	7 877	3	8	32	7 869	21	7 214
Unstrut-Hainich-Kreis	21	7 581	-	-	21	7 581	9	6 816
Kyffhäuserkreis	23	3 791	-	-	23	3 791	7	2 947
Schmalkalden-Meiningen	33	13 259	-	-	33	13 259	9	13 042
Gotha	29	12 491	-	-	29	12 491	14	12 250
Sömmerda	19	3 427	1	26	18	3 401	8	3 262
Hildburghausen	22	4 476	1	2	21	4 474	6	3 477
Ilm-Kreis	34	8 965	-	-	34	8 965	8	7 506
Weimarer Land	47	4 369	1	8	46	4 361	8	3 965
Sonneberg	10	8 176	-	-	10	8 176	5	8 150
Saalfeld-Rudolstadt	45	6 611	17	113	28	6 498	3	5 705
Saale-Holzland-Kreis	44	4 552	1	8	43	4 544	10	3 858
Saale-Orla-Kreis	30	5 202	-	-	30	5 202	11	4 863
Greiz	56	6 477	-	-	56	6 477	21	5 810
Altenburger Land	25	5 667	-	-	25	5 667	6	4 975
Thüringen	529	159 233	24	165	505	159 068	169	149 266
Kreisfreie Städte	19	46 115	-	-	19	46 115	10	45 915
Landkreise	510	113 118	24	165	486	112 953	159	103 351
Planungsregionen								
Nordthüringen	81	21 569	-	-	81	21 569	29	19 274
Mittelthüringen	136	48 967	2	34	134	48 933	42	46 628
Ostthüringen	207	42 789	18	121	189	42 668	55	39 420
Südwestthüringen	105	45 908	4	10	101	45 898	43	43 944

*) Die regionale Zuordnung erfolgt jeweils nach dem Standort der Abwasserbehandlungsanlage.

14. Öffentliche Abwasserbehandlungsanlagen nach Ausbaugrößenklassen, Wassereinzugsgebieten und Flussgebietseinheiten *)

Jahr ----- Ausbaugrößenklasse von ... bis unter ...EW ¹⁾ ----- Wassereinzugsgebiet ----- Flussgebietseinheit	Abwasser- behandlungsanlagen insgesamt		Davon mit					
			mechanischer Behandlung		biologischer Behandlung			
					zusammen		darunter mit Denitrifikation und Phosphorentfernung	
	Anlagen	Jahres- abwasser- menge	Anlagen	Jahres- abwasser- menge	Anlagen	Jahres- abwasser- menge	Anlagen	Jahres- abwasser- menge
Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	1 000 m ³	
1991	166	146 464	66	67 502	100	78 962	-	-
1995	279	136 010	67	12 703	212	123 307	-	-
1998	453	149 506	63	3 818	390	145 688	49	71 668
2001	507	168 850	37	1 009	470	167 841	57	131 472
2004	555	153 442	48	1 019	507	152 423	69	121 769
2007	615	186 696	42	720	573	185 976	77	146 120
2010	599	203 261	31	201	568	203 060	80	167 094
2013	573	206 260	30	355	543	205 905	117	181 346
2016	529	169 105	28	173	501	168 932	137	154 818
2019	529	159 233	24	165	505	159 068	169	149 266
Ausbaugrößenklassen								
50 - 99	43	78	5	11	38	67	.	.
100 - 499	210	1 483	18	128	192	1 355	.	.
500 - 999	87	2 119	1	26	86	2 093	.	.
1 000 - 5 000	106	16 242	-	-	106	16 242	.	.
5 001 - 10 000	31	14 535	-	-	31	14 535	.	.
10 001 - 50 000	36	50 892	-	-	36	50 892	.	.
50 001 - 100 000	10	34 972	-	-	10	34 972	.	.
100 001 und mehr	6	38 912	-	-	6	38 912	.	.
	529	159 233	24	165	505	159 068	169	149 266
Wassereinzugsgebiete								
241 Main von den Quellen bis zur Regnitz	10	7 240	-	-	10	7 240	5	7 058
244 Fränkische Saale	1	549	-	-	1	549	-	-
411 Werra von den Quellen bis zur Hasel	17	3 312	1	2	16	3 310	5	3 173
412 Hasel	9	10 467	-	-	9	10 467	3	10 391
413 Werra von der Hasel bis zur Ulster	41	13 089	3	8	38	13 081	16	12 883
414 Ulster	4	814	-	-	4	814	2	223
415 Werra von der Ulster bis zur Hörsel	10	7 344	-	-	10	7 344	4	7 161
416 Hörsel	17	8 778	-	-	17	8 778	8	8 605
417 Werra von der Hörsel bis zur Wehre	6	1 447	-	-	6	1 447	5	1 441
419 Werra von der Wehre bis zur Fulda	1	20	-	-	1	20	1	20
488 Leine	14	2 089	-	-	14	2 089	2	1 929
561 Saale von den Quellen bis zur Loquitz	17	2 277	1	8	16	2 269	6	2 222
562 Loquitz	8	781	2	13	6	768	-	-
563 Saale von der Loquitz bis zur Unstrut	134	32 969	15	100	119	32 869	29	31 073
564 Unstrut	138	45 924	2	34	136	45 890	49	42 781
565 Saale von der Unstrut bis zur Weißen Elster	7	173	-	-	7	173	-	-
566 Weiße Elster	95	21 960	-	-	95	21 960	34	20 306
Flussgebietseinheiten								
2 000 Rhein	11	7 789	-	-	11	7 789	5	7 058
4 000 Weser	121	47 418	4	10	117	47 408	46	45 826
5 000 Elbe	397	104 026	20	155	377	103 871	118	96 382

*) Die regionale Zuordnung erfolgt jeweils nach dem Standort der Abwasserbehandlungsanlage. - 1) EW= Einwohnerwerte, bezogen auf 60g BSB5/Tag oder 120g CSB/Tag.

15. Bauwerke zur Regenrückhaltung und Speichervolumen nach Wassereinzugsgebieten und Flussgebietseinheiten

Jahr	Wassereinzugsgebiet	Flussgebietseinheit	Bauwerke zur Regenrückhaltung insgesamt		Davon			
					im Verlauf der Kanalisation ¹⁾		auf dem Klärwerksgelände ²⁾	
			Anzahl	m ³	Anzahl	m ³	Anzahl	m ³
1991			478	38 676	418	31 236	60	7 440
1995			708	329 971	521	293 982	187	35 989
1998			1 111	485 869	860	403 233	251	82 636
2001			1 426	745 987	1 119	600 036	307	145 951
2004			1 477	852 981	1 227	708 057	250	144 924
2007			1 507	763 493	1 318	641 776	189	121 717
2010			1 726	895 103	1 544	748 784	182	146 319
2013			1 911	997 536	1 757	919 921	154	77 615
2016			1 952	1 014 497	1 743	921 403	209	93 094
2019			2 091	1 134 158	1 817	1 006 015	274	128 143
Wassereinzugsgebiete								
241	Main von den Quellen bis zur Regnitz		55	27 378	50	25 480	5	1 898
244	Fränkische Saale		5	1 555	5	1 555	-	-
411	Werra von den Quellen bis zur Hasel		24	12 759	18	7 500	6	5 259
412	Hasel		48	53 840	35	49 483	13	4 357
413	Werra von der Hasel bis zur Ulster		174	50 444	155	45 905	19	4 539
414	Ulster		17	3 602	16	3 302	1	300
415	Werra von der Ulster bis zur Hörsel		48	10 913	46	10 723	2	190
416	Hörsel		140	63 306	127	59 071	13	4 235
417	Werra von der Hörsel bis zur Wehre		29	4 754	20	3 709	9	1 045
419	Werra von der Wehre bis zur Fulda		2	0	1	0	1	0
488	Leine		17	9 077	17	9 077	-	-
561	Saale von den Quellen bis zur Loquitz		30	29 365	27	29 155	3	210
562	Loquitz		16	928	16	928	-	-
563	Saale von der Loquitz bis zur Unstrut		441	221 617	418	188 302	23	33 315
564	Unstrut		666	367 505	546	320 526	120	46 979
565	Saale von der Unstrut bis zur Weißen Elster		8	10 992	4	6 356	4	4 636
566	Weißer Elster		371	266 123	316	244 943	55	21 180
Flussgebietseinheiten								
2 000	Rhein		60	28 933	55	27 035	5	1 898
4 000	Weser		513	216 561	449	196 636	64	19 925
5 000	Elbe		1 518	888 664	1 313	782 344	205	106 320

1) Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Standort der Regenrückhalteanlage. - 2) Bis 2010 erfolgt die regionale Zuordnung nach dem Ort der Einleitstelle, ab 2013 nach dem Standort der Abwasserbehandlungsanlage.

16. Bauwerke zur Regenrückhaltung und Speichervolumen nach Kreisen und Planungsregionen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land Planungsregion	Bauwerke zur Regenrückhaltung insgesamt		Davon			
			im Verlauf der Kanalisation ¹⁾		auf dem Klärwerksgelände ²⁾	
	Anzahl	m ³	Anzahl	m ³	Anzahl	m ³
Stadt Erfurt	142	81 568	122	73 815	20	7 753
Stadt Gera	61	48 717	59	46 117	2	2 600
Stadt Jena	52	56 505	51	30 535	1	25 970
Stadt Suhl	23	45 431	22	45 336	1	95
Stadt Weimar	34	38 006	33	38 006	1	-
Stadt Eisenach	31	8 178	30	7 988	1	190
Eichsfeld	62	26 147	59	26 087	3	60
Nordhausen	52	32 732	50	32 032	2	700
Wartburgkreis	154	34 845	140	32 358	14	2 487
Unstrut-Hainich-Kreis	112	36 538	76	18 005	36	18 533
Kyffhäuserkreis	112	33 457	76	20 619	36	12 838
Schmalkalden-Meiningen	127	39 750	96	31 766	31	7 984
Gotha	186	103 967	171	97 326	15	6 641
Sömmerda	44	28 444	39	27 535	5	909
Hildburghausen	33	15 184	27	9 925	6	5 259
Ilm-Kreis	105	83 151	96	77 652	9	5 499
Weimarer Land	83	57 217	70	54 836	13	2 381
Sonneberg	66	30 670	60	28 772	6	1 898
Saalfeld-Rudolstadt	153	33 337	144	31 461	9	1 876
Saale-Holzland-Kreis	127	83 569	107	69 428	20	14 141
Saale-Orla-Kreis	73	54 084	70	53 674	3	410
Greiz	133	92 728	115	91 552	18	1 176
Altenburger Land	126	69 933	104	61 190	22	8 743
Thüringen	2 091	1 134 158	1 817	1 006 015	274	128 143
Kreisfreie Städte	343	278 405	317	241 797	26	36 608
Landkreise	1 748	855 753	1 500	764 218	248	91 535
Planungsregionen						
Nordthüringen	338	128 874	261	96 743	77	32 131
Mittelthüringen	594	392 353	531	369 170	63	23 183
Ostthüringen	725	438 873	650	383 957	75	54 916
Südwestthüringen	434	174 058	375	156 145	59	17 913

1) Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Standort der Regenrückhalteanlage. - 2) Bis 2010 erfolgt die regionale Zuordnung nach dem Ort der Einleitstelle, ab 2013 nach dem Standort der Abwasserbehandlungsanlage.

17. Abwasserableitung der öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen nach Kreisen und Planungsregionen *)

Kreisfreie Stadt Landkreis Land Planungsregion	Abwasser- behandlungs- anlagen insgesamt	Jahres- abwasser- menge	Davon		
			häusliches und betriebliches Schmutzwasser	Fremdwasser	Niederschlags- wasser
			Anzahl	1 000 m ³	
Stadt Erfurt	4	14 465	10 954	2 009	1 502
Stadt Gera	3	7 050	5 973	596	481
Stadt Jena	4	7 230	6 225	981	24
Stadt Suhl	3	5 697	1 363	3 139	1 195
Stadt Weimar	3	5 250	3 131	1 131	988
Stadt Eisenach	2	6 423	2 340	1 633	2 450
Eichsfeld	23	5 520	4 627	848	45
Nordhausen	14	4 677	3 622	1 041	14
Wartburgkreis	35	7 877	5 142	1 556	1 179
Unstrut-Hainich-Kreis	21	7 581	4 576	1 722	1 283
Kyffhäuserkreis	23	3 791	3 058	340	393
Schmalkalden-Meiningen	33	13 259	6 810	3 994	2 455
Gotha	29	12 491	7 665	1 926	2 900
Sömmerda	19	3 427	2 296	843	288
Hildburghausen	22	4 476	2 296	1 154	1 026
Ilm-Kreis	34	8 965	6 737	1 791	437
Weimarer Land	47	4 369	3 155	762	452
Sonneberg	10	8 176	4 901	2 742	533
Saalfeld-Rudolstadt	45	6 611	4 593	1 103	915
Saale-Holzland-Kreis	44	4 552	2 783	877	892
Saale-Orla-Kreis	30	5 202	2 176	1 499	1 527
Greiz	56	6 477	3 950	964	1 563
Altenburger Land	25	5 667	4 134	472	1 061
Thüringen	529	159 233	102 507	33 123	23 603
Kreisfreie Städte	19	46 115	29 986	9 489	6 640
Landkreise	510	113 118	72 521	23 634	16 963
Planungsregionen					
Nordthüringen	81	21 569	15 883	3 951	1 735
Mittelthüringen	136	48 967	33 938	8 462	6 567
Ostthüringen	207	42 789	29 834	6 492	6 463
Südwestthüringen	105	45 908	22 852	14 218	8 838

*) Die regionale Zuordnung erfolgt jeweils nach dem Standort der Abwasserbehandlungsanlage.

18. Abwasserableitung der öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen nach Ausbaugrößenklassen und Art der Abwasserbehandlungsanlagen *)

Jahr Ausbaugrößenklasse von ... bis unter ... EW ¹⁾ Art der Abwasserbehandlungsanlage	Abwasser- behandlungs- anlagen insgesamt	Jahres- abwasser- menge	Davon		
			häusliches und betriebliches Schmutz- wasser	Fremd- wasser	Niederschlags- wasser
	Anzahl	1 000 m ³			
1991	166	146 464	107 649	15 266	23 549
1995	279	136 010	72 531	37 017	26 462
1998	453	149 506	86 034	34 395	29 077
2001	507	168 850	90 514	39 079	39 257
2004	555	153 442	86 959	32 000	34 483
2007	615	186 696	101 511	40 394	44 791
2010	599	203 261	106 283	49 458	47 520
2013	573	206 260	115 871	50 050	40 339
2016	529	169 105	103 727	39 171	26 207
2019	529	159 233	102 507	33 123	23 603

Ausbaugrößenklassen

50 - 99	43	78	73	3	2
100 - 499	210	1 483	1 043	229	211
500 - 999	87	2 119	1 498	347	274
1 000 - 5 000	106	16 242	9 639	3 239	3 364
5 001 - 10 000	31	14 535	9 365	3 091	2 079
10 001 - 50 000	36	50 892	31 323	12 266	7 303
50 001 - 100 000	10	34 972	19 226	9 543	6 203
100 001 und mehr	6	38 912	30 340	4 405	4 167

Art der Abwasserbehandlungsanlagen

Mechanische Behandlung	24	165	117	39	9
Biologische Behandlung	505	159 068	102 390	33 084	23 594
darunter					
biologische Behandlung mit zusätzlichen Verfahrensstufen ²⁾					
mit Nitrifikation	367	157 536	101 304	32 889	23 343
mit Denitrifikation	293	155 828	100 187	32 674	22 967
mit Phosphorentfernung	191	150 014	96 378	31 530	22 106
mit Filtration	7	9 104	4 425	3 484	1 195
mit Denitrifikation und Phosphorentfernung	169	149 266	95 955	31 414	21 897

*) Die regionale Zuordnung erfolgt jeweils nach dem Standort der Abwasserbehandlungsanlage. - 1) EW = Einwohnerwerte, bezogen auf 60g BSB5/Tag oder 120g CSB/Tag. - 2) Mehrfachnennungen möglich

19. Klärschlamm Entsorgung aus der biologischen Abwasserbehandlung nach Kreisen und Planungsregionen *)

Kreisfreie Stadt Landkreis Land ----- Planungsregion	Direkte Klärschlamm- entsorgung insgesamt ¹⁾	Stoffliche Verwertung				Thermische Entsorgung
		zusammen	davon			
			in der Land- wirtschaft nach Klärschlamm- verordnung	bei landschafts- baulichen Maßnahmen ²⁾	sonstige stoffliche Verwertung ³⁾	
Tonnen Trockenmasse						
2006	44 210	42 709	16 042	25 321	1 346	1 443
2007	43 876	41 796	17 791	23 646	359	1 674
2008	41 204	38 048	17 493	20 301	254	2 802
2009	39 086	35 090	18 307	16 549	234	3 996
2010	37 811	34 312	15 423	18 057	832	3 499
2011	40 790	37 769	17 732	18 759	1 278	3 021
2012	39 630	36 892	18 390	17 523	979	2 738
2013	39 316	36 780	16 025	19 872	883	2 536
2014	40 902	30 588	10 862	19 135	591	10 314
2015	40 936	34 664	14 714	19 440	510	6 272
2016	39 496	27 807	9 348	17 045	1 414	11 689
2017	38 105	24 781	6 224	17 639	918	13 324
2018	37 928	22 455	5 033	16 237	1 185	15 473
2019	36 221	18 249	4 464	1 493	12 292	17 879
Kreise						
Stadt Erfurt	3 864	-	-	-	-	3 864
Stadt Gera	2 372	-	-	-	-	2 372
Stadt Jena	2 128	-	-	-	-	2 128
Stadt Suhl	759	727	-	-	727	32
Stadt Weimar	894	894	483	-	411	-
Stadt Eisenach	1 001	-	-	-	-	1 001
Eichsfeld	1 156	377	-	-	377	779
Nordhausen	1 189	1 103	-	1 096	7	-
Wartburgkreis	2 002	1 033	194	-	839	969
Unstrut-Hainich-Kreis	1 208	602	114	322	166	606
Kyffhäuserkreis	876	876	382	-	494	-
Schmalkalden-Meiningen	1 869	1 224	-	75	1 149	645
Gotha	2 876	2 796	490	-	2 306	80
Sömmerda	2 205	2 007	1 809	-	198	198
Hildburghausen	555	555	90	-	465	-
Ilm-Kreis	1 200	1 200	-	-	1 200	-
Weimarer Land	1 154	-	-	-	-	1 154
Sonneberg	945	-	-	-	-	945
Saalfeld-Rudolstadt	2 023	1 259	448	-	811	764
Saale-Holzland-Kreis	1 378	632	213	-	419	746
Saale-Orla-Kreis	1 178	69	69	-	-	1 102
Greiz	1 001	753	172	-	581	248
Altenburger Land	2 388	2 142	-	-	2 142	246
Kreisfreie Städte	11 018	1 621	483	-	1 138	9 397
Landkreise	25 203	16 628	3 981	1 493	11 154	8 482
Planungsregionen						
Nordthüringen	4 429	2 958	496	1 418	1 044	1 385
Mittelthüringen	12 193	6 897	2 782	-	4 115	5 296
Ostthüringen	12 468	4 855	902	-	3 953	7 606
Südwestthüringen	7 131	3 539	284	75	3 180	3 592

*) Die regionale Zuordnung erfolgt jeweils nach dem Standort der Abwasserbehandlungsanlage.

1) einschließlich der von anderen Abwasserbehandlungsanlagen bezogenen Klärschlämme, ohne Abgabe an andere Abwasserbehandlungsanlagen – 2) Veränderung durch Neuordnung bis Berichtsjahr 2018 z.B. Rekultivierung, Kompostierung - 3) Veränderung durch Neuordnung ab Berichtsjahr 2019 z.B. Vererdung, Kompostierung, auch in eigenen Anlagen

